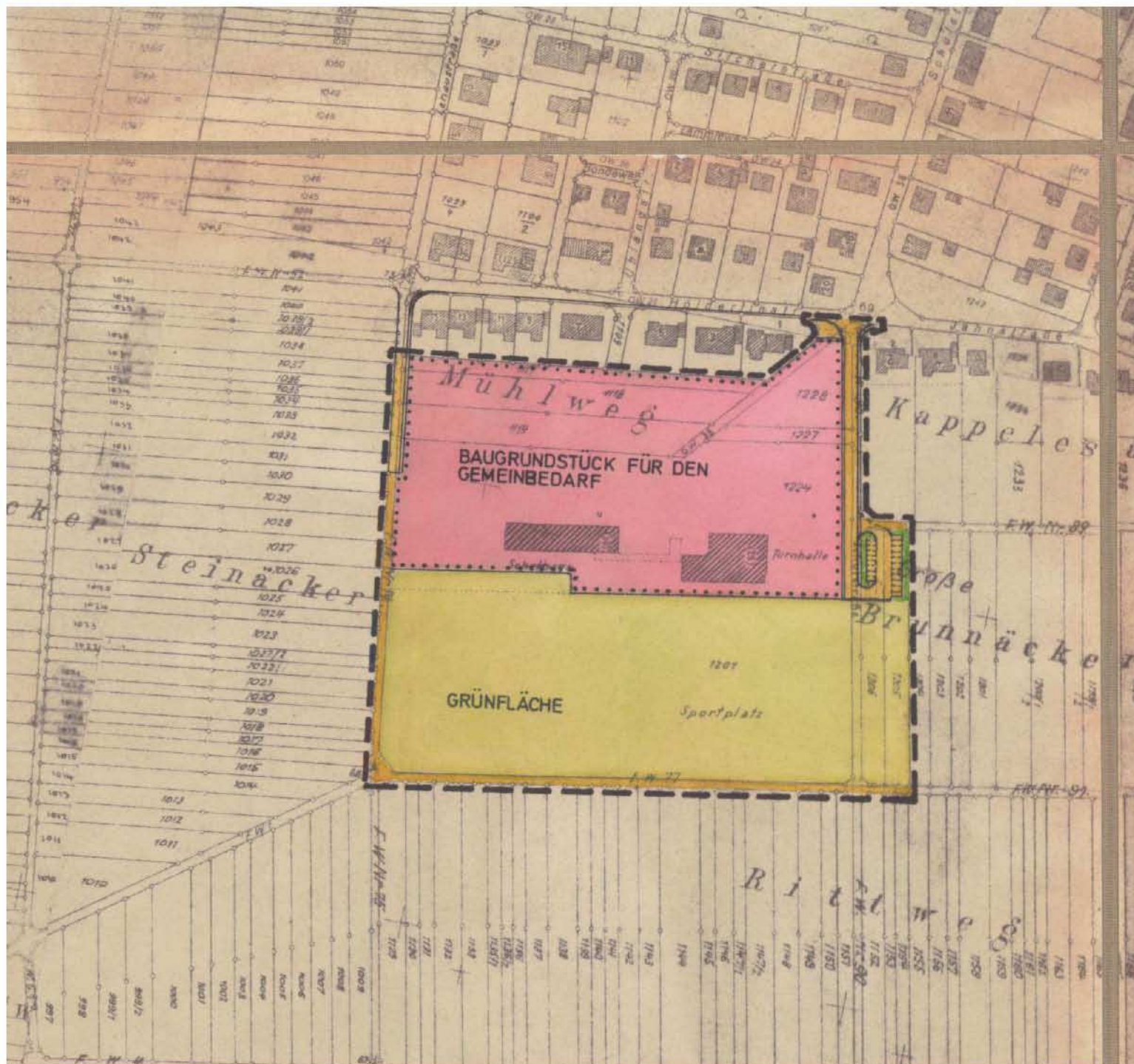


BEBAUUNGSPLAN
»MÜHLWEG (SCHULE
MIT TURN.-UND
FESTHALLE)«
STADTTEIL HIRSCHAU

3520



Textliche Festsetzungen zum Bebauungsplan
"Mühlweg (Schule mit Turn- und Festhalle)"
Stadtteil Hirschau

In Ergänzung zum Plan werden folgende textliche Festsetzungen getroffen:

1. Planungsrechtliche Festsetzungen

(§ 9 Abs. 1 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23.6.1960
und §§ 1-23 der Verordnung über die bauliche Nutzung
der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 26.11.68.)

1.11 Art der baulichen Nutzung

(§ 9 Abs. 1 Ziff. 1a und 1f BBauG)

Die im Plan ausgewiesene "Grünfläche" wird als
"Sportplatz", bzw. "Übungsplatz" festgesetzt.
Das ausgewiesene "Baugrundstück für den Gemeinbedarf"
wird als "Schule", bzw. "Turn- und Festhalle" festge-
setzt. Die ausgewiesenen Stellplätze und der Hart-
platz sind der Schule bzw. der Turn- und Festhalle
zugeordnet.

1.2 Bauweise

(§ 9 Abs. 1 Ziff. 1b BBauG u. § 22 BauNVO)

b (besondere Bauweise): offene Bauweise, jedoch
Gebäude bis zu 175 m zulässig.

1.3 Flächen für Aufschüttungen

(§ 9 Abs. 1 Ziff. 9 BBauG)

Zur Abschirmung der Lärm- und Geruchsemissionen von
der Stellplatzfläche und den Lärmmissionen vom
Hartplatz zur nördlich angrenzenden Wohnbebauung wird
die Anlage eines begrünten Erdwalls festgesetzt.

1.4 Pflanzgebiet

(§ 9 Abs. 1 Ziff. 15 BBauG)

Zur räumlichen Gliederung und zur Beschattung der
Stellplätze wird in bestimmten Zonen ein Pflanzge-
bot festgesetzt.

VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNG :

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE NACH ANHÖRUNG
DES ORTSCHAFTSRATES DES STADTTEILS HIRSCHAU
AM **5. OKT. 1973** GEMÄSS § 2 (6) BBAUG. VOM GEM. RAT.
DER UNIVERS. STADT TÜBINGEN AM **15. OKT. 1973**
ALS ENTWURF AUFGESTELLT.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE :

DIESER BEBAUUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG HAT VOM
5. NOV. 1973 BIS **7. DEZ. 1973** IN TÜBINGEN UND
IM STADTTEIL HIRSCHAU ÖFFENTLICH AUFGELEGEN.

SATZUNGSBESCHLUSS :

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMÄSS § 10 BBAUG
VOM GEM. RAT DER UNIVERS. STADT TÜBINGEN UNTER
MITWIRKUNG DES ORTSCHAFTSRATS DES STADTTEILS
HIRSCHAU AM **29. APRIL 1974** ALS SATZUNG
BESCHLOSSEN.

GENEHMIGUNG :

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE DURCH ERLASS (NR. **1070/74**)
DES REG. PRÄSIDIUMS TÜBINGEN GEMÄSS
§ 11 BBAUG AM **22. NOV. 1974** GENEHMIGT.

INKRAFTTRETEN :

DIE ÖFFENTLICHE AUFLAGE DES GENEHMIGTEN
BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG IST AM **6. DEZ. 1974**
GEMÄSS § 12 BBAUG. ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT
WORDEN. MIT DIESER BEKANNTMACHUNG WIRD DER
BEBAUUNGSPLAN RECHTSVERBINDLICH.

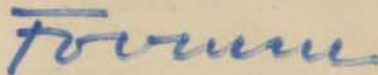
TÜBINGEN, DEN 1. OKT. 1973

BÜRGERMEISTERAMT

I.V.

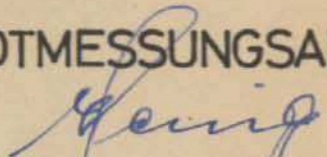

BÜRGERMEISTER

STADTPLANUNGSAMT



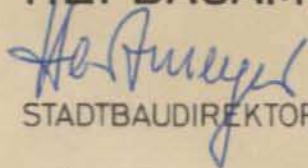
STADTOBERBAURAT

STADTMESSUNGSAMT



STADTVERMESSUNGSDIREKTOR

TIEFBAUAMT



STADTBAUDIREKTOR

Tübinger Höhen

Bei den Höhenangaben im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans handelt es sich um Angaben im Tübinger Höhensystem.